



Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

An den
Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV)
Dr. Josef Cramer

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach, 08.02.2024

Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD zum Radverkehrsnetz

Sehr geehrter Herr Dr. Cramer,

bitte setzen Sie den folgenden Änderungsantrag zum Radverkehrsnetz (Ö 11) auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (AMV) am 13. Februar 2024.

Änderungsantrag

- I. Die Verwaltung wird beauftragt, die Routen F2 (Refrath – Bensberg), F31' (Stadtmitte – Refrath / Alt-Frankenforst), F4 (Stadtmitte – Hand) und F7 (Schildgen – Paffrath) mit hoher Priorität auf potenzielle Radverkehrsanlagen zu prüfen.
Die Route F31' soll im Unterschied zur in Anlage 6 (Radrouten) beschriebenen Route F31 nicht nur nach Refrath abzweigen, sondern zusätzlich auch als Nord-Süd-Verbindung bis zum Anschluss an die Route F2 fortgeführt werden.
- II. Die Verwaltung wird beauftragt, die folgenden Straßen als Fahrradstraßen umzuplanen. Die Straßen sollen soweit erforderlich auch für Kfz-Verkehr freigegeben werden, sodass beispielsweise Anlieger ihre Ziele weiterhin auch mit dem Auto erreichen können. Die Anwohnenden sind in angemessenem Umfang über die Planungen zu informieren. Anregungen, Anfragen und Hinweise aus der Bürgerschaft sollen berücksichtigt werden. Die Verkehrsbelastung soll vor und ein Jahr nach der Umsetzung ermittelt werden.
 - Im Buchenkamp, Buchenkampsweg, Siegenstraße, Wickenpfädchen, Friesenstraße, Hasenweg, Kaule und Gartenstraße (Route F2)
 - Alter Traßweg, Bahndamm (Route F31')
 - Im Aehlemaar, Sträßchen Siefen, Herkenfelder Weg, Borngasse (Route F7)
- III. Hierfür soll mit den im Haushalt für die Umsetzung von Fahrradstraßen (I02224004) vorgesehenen Mitteln nach Möglichkeit ein externes Planungsbüro beauftragt werden, um die Verwaltung zu entlasten und die Umsetzung zu beschleunigen.



Begründung

Im Rat der Stadt Bergisch Gladbach wurde am 31.10.2023 beschlossen, die Maßnahme 2.5 (Optimierung der Radverkehrsinfrastruktur) des Integrierten Klimaschutzkonzepts um den folgenden ersten Handlungsschritt zu ergänzen: „Die im Mobilitätskonzept des RBK definierte tangentielle Radverkehrsachse (Flughafen – Rösrath – Bergisch Gladbach – Leverkusen) wird planerisch prioritär weiterentwickelt.“

Dieser Handlungsschritt muss sich in der Priorisierung der Radrouten wiederfinden. Die Route F7 verläuft entlang dieser Achse und ist deshalb den Vorschlägen der Verwaltung hinzuzufügen. Die Route F31 ist als Route F31' so zu erweitern, dass sie diese Achse bis zum Anschluss an die Route F2 fortführt, sodass ein lückenloses Radverkehrsnetz entsteht. Diese Route F31' wird heute als wichtige Nord-Süd-Verbindung schon viel genutzt, hat aber noch Verbesserungspotenzial, insbesondere an der Querung der Saaler Straße.

Mit freundlichen Grüßen

Theresia Meinhardt
Co-Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

Klaus Waldschmidt
Fraktionsvorsitzender SPD

Dr. Friedrich Bacmeister
Co-Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen